

L^AT_EX-Paket für die DLRG



Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort	2
2	Aufbau des Pakets	3
3	Dokumententypen	3
3.1	Präsentation	3
3.2	Publikation	3
3.2.1	Layout	3
3.2.2	Tabellen	4
3.2.3	Boxen	6
3.3	Brief	7
4	Module	7
4.1	Schriftart	7
4.2	Hausarbeit Lehrschein	7
4.2.1	Moduloptionen	8
4.2.2	Titelseite	8
4.2.3	Stichwortverzeichnis	8
4.2.4	Hinweise	9
4.3	Personenicon	9
	Literaturverzeichnis	11
5	Index	12

1 Vorwort

Mit dem Handbuch Corporate Design (Präsidium der DLRG 2017) hat die DLRG festgelegt, wie das Aussehen von verschiedenen Elementen zu gestalten ist, die mit der Öffentlichkeit in Berührung kommen. Dazu gehören auch Briefe, Broschüren und Präsentation, die sich auch mit \LaTeX erstellen lassen. Hier setzt dieses Paket an, dass neben den nötigen Umsetzungen auch Beispiele mitliefert.

Besonders durch die komplett ehrenamtliche Erstellung dieses Paket erhebt es keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Entsprechend ist jeder Verbesserungsvorschlag und jede Ergänzung herzlich willkommen.

2 Aufbau des Pakets

3 Dokumententypen

3.1 Präsentation

3.2 Publikation

Der Dokumententyp `pub` ist die Kurzform für Publikationen und zur Zeit die Standardeinstellung für Dokumententypen des DLRG-Pakets. Dieser diese mehrseitigen Publikationen können z. B. Handbücher oder Regelwerke sein. Als Dokumentenklasse empfiehlt sich der Einsatz von `scrartcl`.

3.2.1 Layout

Um das Layout dieser Publikation zu beeinflussen gibt es mehrere Optionen, die beim Paket mit angegeben werden können. Außerdem kann das Format der Seite im Dokument gedreht werden.

`contentLayout` = `bauchbinde|footline`

Voreinstellung: `bauchbinde`

Über diese Option lässt sich das Gesamtlayout einstellen. Bei den derzeit zwei verfügbaren Möglichkeiten ist die zweite Möglichkeit an das Layout des Ausbildungshandbuch Rettungsschwimmen angelehnt. Diese sollte aber zugunsten der Bauchbinde nicht verwendet werden.

`titelbild` = `\Dateiname`

Wenn ein seitenfüllendes Titelbild eingebunden werden soll, so ist über diese Option der Dateiname anzugeben. Wird nichts angegeben erscheint der halbe Adler als Wasserzeichen auf der Titelseite

`titelbildcaption` = `{\Text}`

Ist ein Titelbild angegeben, so lässt sich hierrüber ein Bildtitel und damit auch ggf. verbunden der Verweis auf den Photograph. Dieses wird dann in einem möglichen Abbildungsverzeichnis mit aufgeführt.

`\querformatSeite`

Dreht das Standardmäßig als Hochformat eingestellt Format der Seite auf Querformat.

`\hochformatSeite`

Dreht das Seitenformat wieder auf Hochformat zurück.

3.2.2 Tabellen

Die Tabellen für Publikationen sind passend zum Layout gestaltet. Für eine solche Tabelle sind entsprechende Umgebungen und Befehle vorhanden.

`\begin{dlrgTabelle}{\langle Zellenanordnung \rangle} [\langle Optionen \rangle]`

Liefert eine auf `tabu` basierende Tabelle im passenden DLRG-Layout. Entsprechend können alle Möglichkeiten davon genutzt werden. Diese Tabelle können zusätzlich über folgende Optionen angepasst werden:

`layout = grauSchwarz|rot`

Voreinstellung: grauSchwarz

Die DLRG Tabelle wird in zwei verschiedenen Layouttypen angeboten, wobei die Farbgebung sich auf die Kopfzeilen bezieht.

`width = \langle Weite \rangle`

Voreinstellung: `\linewidth`

Ermöglicht das Setzen der Weite der Tabelle.

`long`

Macht aus der Tabelle eine Tabelle, die über mehrere Seiten gehen kann und dann passend getrennt wird.

`\begin{tabellenItemize}`

Eine Aufzählungsumgebung, die innerhalb einer Tabelle genutzt werden kann und dabei möglichst kleine Abstände hat.

`\dlrgTabelleKopfZeile`

Sorgt dafür, dass die folgende Tabellenzeile als Kopfzeile formatiert wird. Die einzelnen Zellen in dieser Zeile müssen gesondert gesetzt werden.

`\dlrgTabelleKopfZelle{\langle Inhalt \rangle}`

Setzt den Inhalt einer Zelle im Kopf einer DLRG-Tabelle.

`\dlrgTabelleZwischenueberschrift{\langle Spaltenanzahl \rangle} [\langle Formatierung \rangle] {\langle Inhalt \rangle}`

Setzt eine Zwischenüberschrift als Zeile in eine DLRG-Tabelle. Dabei wird `multicolumn` eingesetzt und als standardmäßige Formatierung ist `|1|` gesetzt, die bei Bedarf geändert werden kann.

Ein Beispiel in den Standardfarben und mit rote hinterlegter Kopfzeile. Zweite als seitenübergreifende Tabelle

```
1 \begin{dlrgTabelle}{|X|X|}[width=0.8\linewidth]
2   \tabucline{}
3   \dlrgTabelleKopfZeile{}
4     \dlrgTabelleKopfZelle{Feld1} &
5     \dlrgTabelleKopfZelle{Feld2} \\ \tabucline{}
6     Inhalt 1 & Ein viel längerer Inhalt als die anderen Elemente \\
```

```

7      Inhalt 3 & Inhalt 4 \\ \tabucline{}
8      Inhalt 1
9      \begin{tabellenItemize}
10         \item Item 1
11         \item Item 2 etwas länger als eine Zeile
12     \end{tabellenItemize}
13     Mehr Inhalt & Inhalt 9\\ \tabucline{}
14 \end{dlrgTabelle}

```

Feld1	Feld2
Inhalt 1	Ein viel längerer Inhalt als die anderen Elemente
Inhalt 3	Inhalt 4
Inhalt 1 <ul style="list-style-type: none"> • Item 1 • Item 2 etwas länger als eine Zeile Mehr Inhalt	Inhalt 9

```

1 \begin{dlrgTabelle}{|X|X|X|}[long, layout=rot]
2   \tabucline{}
3   \dlrgTabelleKopfZeile{}
4     \dlrgTabelleKopfZelle{Feld1} &
5     \dlrgTabelleKopfZelle{Feld2} &
6     \dlrgTabelleKopfZelle{Feld3} \\ \tabucline{}
7   \endhead
8   Inhalt 1 & Inhalt 2 & Ein viel längerer Inhalt als die anderen
  Elemente \\
9   Inhalt 4 & Inhalt 5 & Inhalt 6\\ \tabucline{}
10  Inhalt 1 \begin{tabellenItemize} \item Item 1 \item Item2 \end{
  tabellenItemize} Mehr Inhalt & \begin{tabellenItemize} \item Item 1 \
  item Item2 \end{tabellenItemize} & Inhalt 9\\ \tabucline{}
11  \begin{tabellenItemize} \item Item 1 \item Item2 \end{
  tabellenItemize} & Inhalt 11 & Inhalt 12 \\ \tabucline{}
12  Inhalt 4 & Inhalt 5 & Inhalt 6\\ \tabucline{}
13 \end{dlrgTabelle}

```

Feld1	Feld2	Feld3
Inhalt 1	Inhalt 2	Ein viel Ingerer Inhalt als die anderen Elemente Inhalt 6
Inhalt 4	Inhalt 5	
Inhalt 1 • Item 1 • Item2 Mehr Inhalt	• Item 1 • Item2	Inhalt 9
• Item 1 • Item2	Inhalt 11	Inhalt 12
Inhalt 4	Inhalt 5	Inhalt 6

3.2.3 Boxen

`\begin{redPartBox}`

Erzeugt eine rot umrandete Box, die Zwischenüberschriften enthalten kann.

`\partTitle{<Überschrift>}`

Setzt die Zwischenüberschrift der redPartBox.

```

1  \begin{redPartBox}
2      \partTitle{Teil1}
3      Etwas Text
4      \partTitle{Teil2}
5      Etwas mehr Text
6  \end{redPartBox}

```

Teil1

Etwas Text

Teil2

Etwas mehr Text

3.3 Brief

4 Module

Die Module des Paketes werden teilweise automatisch allgemein oder durch die verschiedenen Dokumententypen geladen. Andere immer optional hinzugeladen werden.

4.1 Schriftart

Das CD der DLRG sieht vor, dass alle Schriftstücke möglichst mit der DLRG-Hausschrift verfasst werden. Die Konvertierung in ein passendes \LaTeX Format ist aber nicht einfach. Außerdem ist Schriftart nicht öffentlich verfügbar, so dass aus lizensrechtlichen Gründen auch die Weitergabe der Konvertierung wahrscheinlich nicht zulässig ist. Als Alternative wird die Schriftart Arial aufgeführt. Alle Schriftstücken, die mit diesem Paket erstellt werden, verwendet diese. Realisiert wird dieses durch das Paket `uarial`, dass ggf. noch installiert werden muss.

Die Installation von `uarial` kann bei TeX Live mit folgenden Schritten erfolgen:

1. Zuerst muss eine Datei heruntergeladen werden:
`http://tug.org/fonts/getnonfreefonts/install-getnonfreefonts`
2. Unabhängig vom Betriebssystem muss diese mit `texlua` ausgeführt werden:

```
1 texlua install-getnonfreefonts
```

3. Systemweit kann dann die Schriftart mit folgendem Aufruf installiert werden:

```
1 getnonfreefonts --sys arial-urw
```

4.2 Hausarbeit Lehrschein

Das Modul Hausarbeit wurde für die Erstellung einer solchen im Rahmen der Lehrscheinprüfung erstellt. Es bindet Elemente für die spezifischen Anforderungen ein, die für eine normale Publikation nicht gegeben sind.

4.2.1 Modulooptionen

Hausarbeit: Modulooptionen

4.2.2 Titelseite

Bei der Hausarbeit wird die Titelseite mit einem weiteren Störer versehen, der die weiteren nötigen Angaben enthält.

`\date{\langle Datum \rangle}`

Der Standardbefehl für das Datum wird mit diesem Modul neu definiert.

`\author{\langle Autor \rangle}`

Der Standardbefehl für den Autor des Dokuments wird mit diesem Modul neu definiert.

`\mentor{\langle Mentor \rangle}`

Mit diesem Befehl lässt sich der Mentor angeben, der auf der Startseite angegeben wird.

`\ort{\langle Ort \rangle}`

Angabe für den Ort, der auf der Startseite mit angegeben wird.

`\thema[\langle Kurzform des Themas \rangle]{\langle Thema \rangle}`

Anstatt des Titels wird mit der Hausarbeit das Thema auf der Titelseite angegeben. Dieses lässt auch optional eine Kurzform zu, die alternativ zum Thema in der Kopfzeile jeder Seite aufgeführt wird.

4.2.3 Stichwortverzeichnis

Alle Dokumente, die dieses Modul laden werden um Elemente des Stichwortverzeichnisses aus dem Paket `glossaries` erweitert. Die Einbindung des Stichwortverzeichnis erfolgt dann an entsprechender Stelle durch folgenden Befehl:

```
1 \printglossary[type=\acronymtype,title=Abkürzungsverzeichnis,style=long  
  ]
```

Nach der ersten Übersetzung des Dokumentes müssen dann die folgende Befehle abgesetzt werden, damit das Stichwortverzeichnis auch mit Inhalt gefüllt wird. Dabei muss der Dokumentenname entsprechend angepasst werden.


```
1  makeindex -s Dokumentenname.ist -t Dokumentenname.alg -o Dokumentenname
   .acr Dokumentenname.acn
```

4.2.4 Hinweise

Die Vorlage des Landesverbands Westfalen enthält einige Hinweise, zur Gliederung und Aufbau der Hausarbeit. Da es bei diesen sinnvoll sein kann, sie während der Erstellungsphase sichtbar zu halten, können sie durch die Modulooption `hinweise` 4.2.1 geschaltet werden.

`\HinweisZurVorlage{<Text>}`

Ein Hinweistext kann angegeben werden, der in einem extra Kasten genau an dieser Stelle dargestellt wird. Dieser wird nur dann dargestellt, wenn die Modulooption `hinweise` angewählt ist.

```
1  \HinweisZurVorlage{
2      Hier ist eine Hinweis, wie etwas umgesetzt werden soll.
3  }
```

Hinweis – bei einer Nutzung als Vorlage bitte löschen oder deaktivieren

Hier ist eine Hinweis, wie etwas umgesetzt werden soll.

4.3 Personenicon

Das Modul `Personenicon` stellt verschiedene Icons bereit, mit der Personen in verschiedenen Kontext rund um die Arbeit der DLRG dargestellt werden können. Alle Icons lassen sich nur innerhalb von `\tikz` oder einer `tikzpicture`-Umgebung nutzen. Dabei lassen sich alle je nach Wunsch in der Größe verändern und in eine passende Richtung drehen. Außerdem lässt sich angeben, ob es sich um ein DLRG-Person mit roter Kleidung oder eine normale Person handelt. Teilweise ist auch die Angabe des Geschlechts möglich. Die Reihenfolge der Optionen hinter den Koordinaten ist dabei beliebig, wobei keine Leerzeichen dazwischen zulässig sind.

`\dlrgPersonStehend*(<x,y>) r{n|e|s|w|<Winkel>} s{<Faktor>}`

Eine stehende Person .


`\dlrgPersonStehendArme*(\langle x,y \rangle) r\{n|e|s|w|\langle Winkel \rangle\} s\{\langle Faktor \rangle\}`

Eine stehende Person, bei der die Arme nach vorne und hinten gehen .

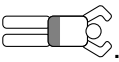
`\dlrgPersonStehendSitzend*(\langle x,y \rangle) r\{n|e|s|w|\langle Winkel \rangle\} s\{\langle Faktor \rangle\}`

Eine sitzende Person .

`\dlrgPersonSchwimmenKraul*(\langle x,y \rangle) r\{n|e|s|w|\langle Winkel \rangle\} s\{\langle Faktor \rangle\} g\{w|m\} e\{\langle Equipment \rangle\}`

Eine Person die Kraul schwimmt .

`\dlrgPersonSchwimmenBrust*(\langle x,y \rangle) r\{n|e|s|w|\langle Winkel \rangle\} s\{\langle Faktor \rangle\} g\{w|m\} e\{\langle Equipment \rangle\}`

Eine Person die Brust schwimmt .

Es folgen Beispiele für den Einsatz der verschiedenen Optionen, die abhängig vom genutzten Personenicon sind.

Kleidung (*): Ein Stern hinter dem Befehl und vor den Koordinaten sorgt dafür, dass die Person in roter Kleidung dargestellt wird.

```
1 \tikz{\dlrgPersonStehend* (0,0);}
```



Rotation (r): Entweder wird die Blickrichtung mit der Himmelsrichtung (n,e,s,w) angegeben oder dem Winkel zur Standardrichtung, die nach Osten gerichtet ist.

```
1 \tikz{\dlrgPersonStehend (0,0)r{n};}
```



Skallierung (s): Es kann ein Skallierungsfaktors angegeben werden, mit dem dem die Person vergrößert bzw. verkleinert wird.

```
1 \tikz{\dlrgPersonStehend (0,0)s{0.6};}
```



Geschlecht (g): Über die Möglichkeiten w und m lässt sich das Geschlecht der Person wählen. Standardmäßig ist dabei männlich gewählt.

```
1 \tikz{\dlrgPersonSchwimmenKraul (0,0)g{w};}
```



Equipment (e): Die Person kann mit weiterem Equipment ausgestattet werden. Welches Equipment möglich ist, hängt von der gewählten Form der Person ab. Das p steht dabei für Pullboy.

```
1 \tikz{\dlrgPersonSchwimmenKraul (0,0)e{p};}
```



Literaturverzeichnis

Präsidium der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft e. V., Hrsg. (Apr. 2017). *Handbuch Corporate Design*. Bad Nenndorf.

5 Index

<code>\author</code> , 8	<code>\hochformatSeite</code> , 3
<code>contentLayout</code> , 3	<code>\menor</code> , 8
<code>\date</code> , 8	<code>\ort</code> , 8
<code>\dlrgPersonSchwimmenBrust</code> , 10	<code>\partTitle</code> , 6
<code>\dlrgPersonSchwimmenKraul</code> , 10	<code>\querformatSeite</code> , 3
<code>\dlrgPersonStehend</code> , 9	<code>redPartBox</code> (Umgebung), 6
<code>\dlrgPersonStehendArme</code> , 10	<code>tabellenItemize</code> (Umgebung), 4
<code>\dlrgPersonStehendSitzend</code> , 10	<code>\thema</code> , 8
<code>dlrgTabelle</code> (Umgebung), 4	<code>titelbild</code> , 3
<code>\dlrgTabelleKopfZeile</code> , 4	<code>titelbildcaption</code> , 3
<code>\dlrgTabelleKopfZelle</code> , 4	
<code>\dlrgTabelleZwischenueberschrift</code> , 4	
<code>\HinweisZurVorlage</code> , 9	

Todo list

Hausarbeit: Modulooptionen	8
--------------------------------------	---